

Bewerbung als Kandidat für die Bezirkswahlliste
Christopher Brandt

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe GRÜNE in Eimsbüttel!

Zunächst einmal vielen Dank dafür, dass ich die Gelegenheit bekommen habe, mich Euch vorzustellen. Mein Name ist Christopher Brandt, ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder.

Seit 2006 wohne ich in Hamburg und seit dem Jahr 2009 in Eimsbüttel. Ich bin ausgebildeter Jurist, zurzeit jedoch hauptsächlich als „Hausmann“ für unser „Familienmanagement“ verantwortlich. Meine Frau ist ebenfalls Juristin und als Notarin tätig.



Den GRÜNEN bin ich in Herbst letzten Jahres beigetreten, setze mich jedoch schon seit mehreren Jahren für die Ziele der GRÜNEN-Politik ein.

Darüber hinaus habe ich vor sieben Jahren die Climate-Concept Foundation (www.climate-concept-foundation.org) gegründet – eine gemeinnützige Umwelt- und Naturschutzorganisation –, der ich vorstehe. Die CCF setzt sich für ökologischere Rahmenbedingungen für Internationale Klimaschutzprojekte ein und engagiert sich – auch lokal um Hamburg herum – für den Biotopschutz.

Auch betätige ich mich im Vorstand einer gemeinnützigen Elterninitiative, die einen Kindergarten in Harvestehude für ca. 50 Kinder betreibt (www.kigamitte.de). Zusammen mit meinen Vorstandskolleginnen ist es mir u.a. gelungen, zehn zusätzliche Kinderbetreuungsplätze zu schaffen.

Übrigens habe ich in meiner Eigenschaft als Rechtsanwalt erfolgreich unseren Freund Dominik Lorenzen (MdHB) in seinem Verwaltungsrechtsstreit gegen die Hamburger Handelskammer vertreten, nachdem diese sich mehrfach in rechtswidriger Weise gegen den Rückkauf der Energienetze durch die Hansestadt Hamburg geäußert hatte.

Gemeinsam mit euch möchte ich erreichen, dass

- durch die Fortführung und Ausweitung einer sozialen Baupolitik und einer effektiven Integrationsarbeit gewährleistet wird, dass Eimsbüttel ein für alle Menschen lebenswerter Stadtteil von Hamburg bleibt;
- die ökologische Verkehrswende in Eimsbüttel in der kommenden Legislaturperiode ein gutes Stück vorangebracht wird, indem wir die infrastrukturellen Rahmenbedingungen zugunsten von Fahrradfahrer*innen und Fußgänger*innen weiter verändern und den (barrierefreien) Ausbau eines leistungsfähigen ÖPNV fortsetzen;
- eine behutsame Nachverdichtung umgesetzt wird und dies möglichst ohne dass damit ein weiterer Flächenverbrauch einhergeht; und
- die Integration von EE-Anlagen in die bestehende und künftige Bebauung Eimsbüttels weiter forciert wird.

Deshalb bitte um eure Unterstützung für meine Kandidatur zur Bezirksversammlung, damit ich meinen Beitrag dazu leisten kann, dass diese Ziele erreicht werden.

Herzliche Grüße

Christopher Brandt